Entsprechenserklärung
der Thüringer Fernwasserversorgung – Anstalt des öffentlichen Rechts
für das Geschäftsjahr 2021

Stand: 31. März 2022

INHALT

1	Einleitung	18
2	Gemeinsame Entschensklärung von Verwaltungsrat und Geschäftsführung.....	18
3	Abweichungen von Regelungen und Empfehlungen des PCGK.....	18
4	Mandate der Aufsichtsratsmitglieder in anderen Unternehmen	19
5	Vergütung 2021.....	19
5.1	Vergütung des Verwaltungsrats	19
5.2	Vergütung Geschäftsführung	20
6	Umsetzungen der Bestimmungen des Thüringer Gleichstellungsgesetzes (ThürGleichG)	20
6.1	Umsetzung der Gleichstellung im Verwaltungsrat	20
6.2	Umsetzung der Gleichstellung im Unternehmen	21

1 Einleitung

Seit der Neufassung des Gesetzes über die Anstalt Thüringer Fernwasserversorgung vom 30. Juli 2019 (ThürFWG) findet der Public Corporate Governance Kodex (PCGK) auf die Thüringer Fernwasserversorgung Anwendung.

Die Regelungen des PCGK in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. September 2017 (ThürStAnz Nr. 38/2017 S. 1279) sind anzuwenden, soweit dem keine gesetzlichen Vorschriften entgegenstehen.

Für das Geschäftsjahr 2021 ist daher durch den Verwaltungsrat und die Geschäftsführung der Thüringer Fernwasserversorgung eine gemeinsame Entsprechenserklärung abzugeben.

2 Gemeinsame Entsprechenserklärung von Verwaltungsrat und Geschäftsführung

Verwaltungsrat und Geschäftsführung der Thüringer Fernwasserversorgung erklären, dass den Regelungen und Empfehlungen des PCGK des Freistaat Thüringens – mit Ausnahme der in Abschnitt 3 genannten Abweichungen – im Geschäftsjahr 2021 entsprochen wurde.

3 Abweichungen von Regelungen und Empfehlungen des Public Corporate Governance Kodex

Kodex:

Gemäß Teil A Rdn. 20 und 21 des PCGK soll das strategische Unternehmenskonzept Grundlage der jährlichen Unternehmensplanung sein. Im Rahmen des strategischen Unternehmenskonzeptes sollen die Eigentümerziele konkretisiert sowie vorrangige Handlungsfelder, Projekte und Maßnahmen abgeleitet und festgelegt werden.

Die Unternehmensplanung der Thüringer Fernwasserversorgung basierte stets auf entsprechenden Unternehmensstrategien. Die Unternehmensstrategie wurde auf der Grundlage der Novellierung des ThürFWG überarbeitet. Die Mittelfristige Unternehmensplanung wurde für den Zeitraum 2021 bis 2025 in der 82. Verwaltungsratssitzung am 9. Dezember 2020 beschlossen.

Die Aufgaben der Thüringer Fernwasserversorgung ergeben sich insbesondere aus dem Gesetz über die Anstalt Thüringer Fernwasserversorgung (ThürFWG) vom 30. Juli 2019 sowie dem Thüringer Wassergesetz vom 28. Mai 2019. Darüber hinaus erfolgte keine Festlegung von Eigentümerzielen.

4 Mandate der Verwaltungsratsmitglieder in anderen Unternehmen

Die Mitglieder des Verwaltungsrates üben keine Organfunktion und Beratungsaufgaben bei wesentlichen Wettbewerbern aus. Die Mitglieder des Verwaltungsrates nehmen die folgenden Mandate in Überwachungsorganen anderer Unternehmen wahr.

Verwaltungsratsmitglied	Unternehmen	Mandat
Karin Kudzielka	Thüringer Verwaltungsschule	Verwaltungsrat
Olaf Möller	Thüringer Landgesellschaft mbH	Aufsichtsrat
	ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts	Verwaltungsrat
	Waldkliniken Eisenberg GmbH	Aufsichtsrat
Dr. Thomas Pritzkow	Fernwasserzweckverband Nord- und Ostthüringen	Verbandsrat, Verbandsausschussmitglied
Andreas Stausberg	Fernwasserzweckverband Nord- und Ostthüringen	„gekorener“ Verbandsrat des ZWA Saalfeld-Rudolstadt
	KOWUG GmbH	Aufsichtsrat
	Bildungsverein Weimar (BVE)	Vorstand
	Landesverband DWA Sachsen/Thüringen	Beirat

5 Vergütung 2021

5.1 Vergütung des Verwaltungsrats

Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhielten seit 2003 ein Sitzungsgeld von 50,00 Euro pro Person und Sitzung. Die Anstalts- und Gewährträgerversammlung hat im schriftlichen Umlaufverfahren vom 28. Mai 2021 mit Wirkung ab dem 1. Juli 2021 das Sitzungsgeld auf 100,00 EUR pro Person und Sitzung erhöht. Somit wurde den Mitgliedern des Verwaltungsrats für die 83. Verwaltungsratssitzung (18. März 2021) noch ein Sitzungsgeld in Höhe von 50,00 Euro und ab der 84. Verwaltungsratssitzung (8. Juli 2021) ein Sitzungsgeld in Höhe von jeweils 100,00 Euro ausbezahlt.

Gemäß PCGK Teil A Rdn. 79 und 80 wird die an die Verwaltungsratsmitglieder gezahlte Vergütung (Sitzungsgeld) in nachstehender Übersicht individualisiert aufgeführt. Die Zustimmung jedes Verwaltungsratsmitglieds liegt hierzu vor.

Verwaltungsratsmitglied	Höhe des ausgezahlten Sitzungsgeldes in 2021 (netto)
Brand, Hartmut	250 Euro
Budnick, Rolf	350 Euro
Prof. Feustel, Martin	350 Euro
Flachs, Alexander	300 Euro
Kudzielka, Karin	350 Euro
Miller, Barbara	250 Euro
Dr. Pritzkow, Thomas	350 Euro
Stausberg, Andreas	350 Euro
Möller, Markus	350 Euro
Suckert, Mario	350 Euro

5.2 Vergütung Geschäftsführung

Am 1. November 2021 hat Herr Thomas Dirkes seine Tätigkeit als zweiter Geschäftsführer bei der Thüringer Fernwasserversorgung aufgenommen. Seither steht die Anstalt öffentlichen Rechts unter der gemeinschaftlichen Führung von Herrn Stepputat und Herrn Dirkes.

Im Geschäftsjahr 2021 erhielt Herr Stepputat eine Gesamtvergütung in Höhe von 156.017,26 €. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Gehalt: 150.000,00 €
Sachbezug Pkw: 6.017,26 €

Herr Dirkes erhielt für die Monate November und Dezember anteilig insgesamt eine Vergütung in Höhe von 26.583,90 €. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

Gehalt: 25.000,00 €
Sachbezug Pkw: 1.583,90 €

6 Umsetzungen der Bestimmungen des Thüringer Gleichstellungsgesetzes (ThürGleichG)

6.1 Umsetzung der Gleichstellung im Verwaltungsrat

Das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz hat im Jahr 2020 gemäß § 13 Absatz 31 des ThürFWG elf Mitglieder des Verwaltungsrats bestellt, darunter zwei Frauen (18,2 %).

6.2 Umsetzung der Gleichstellung im Unternehmen

Die Thüringer Fernwasserversorgung beschäftigte im Geschäftsjahr 2021 durchschnittlich 234 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (ohne Auszubildende), davon 54 Frauen (23,0 %).

Der Anteil von Frauen in Führungspositionen beträgt 20 %.

Im Jahr 2021 endete die 4-jährige Amtszeit der Gleichstellungsbeauftragten der Thüringer Fernwasserversorgung. Die Belegschaft wählte im Oktober 2021 eine neue Gleichstellungsbeauftragte für die kommenden vier Jahre.

Bei der Thüringer Fernwasserversorgung ist das Personalentwicklungskonzept Grundlage der Mittelfristplanung. Das Konzept wird kontinuierlich fortgeschrieben. Die Ziele des Personalentwicklungskonzeptes bestehen darin, bei den personalpolitischen Maßnahmen im Unternehmen – insbesondere Vergütung, Aus- und Fortbildung, Arbeitszeitmodelle etc. – eine gleichberechtigte Teilhabe aller Geschlechter zu ermöglichen.

Im Jahr 2021 wurde die Arbeit am Gleichstellungsplan der Thüringer Fernwasserversorgung fortgesetzt. Ein erster Entwurf wurde der neu gewählten Gleichstellungsbeauftragten am Ende des Jahres übergeben. Der Gleichstellungsplan wurde entsprechend den gesetzlichen Vorgaben im Frühjahr 2022 im Unternehmen veröffentlicht.

Erfurt, den 31. März 2022

Olaf Möller
Verwaltungsratsvorsitzender

Thomas Dirkes
Geschäftsführer

Thomas Stepputat
Geschäftsführer